

Regensdorf, Zürich und Bäretswil, 24. September 2007

KR-Nr. 282/2007

PARLAMENTARISCHE INITIATIVE von Sabine Ziegler (SP, Zürich) Marcel Burlet (SP, Regensdorf) und Gerhard Fischer (EVP, Bäretswil)

betreffend Einreichung einer Standesinitiative für ein befristetes Bundesrecht zu Road Pricing-Versuchen

Der Kanton Zürich reicht beim Bund eine Standesinitiative ein, mit dem Ziel, dass Pilotprojekte für Road Pricing durch ein befristetes Bundesgesetz ermöglicht werden.

Sabine Ziegler
Marcel Burlet
Gerhard Fischer

Begründung:

Das Verkehrsaufkommen im Kanton Zürich mit der zunehmenden Urbanisierung und den dichten Agglomerationsräumen führt leider zu erhöhten Verkehrsströmen zwischen Wohnorten, Arbeitsplätzen und Freizeitaktivitäten. Diese Verkehrsströme verursachen vermehrt ökonomische Einbussen in Form von Staus und immer knapper werdendem Strassenraum. Mit dem knappen Gut der sauberen Luft, des Strassenraums und den versiegelten Böden muss eine effiziente Nutzung der vorhandenen Verkehrsflächen erreicht werden.

Im überwiesenen Verkehrsrichtplan ist das Road Pricing als Lenkungsmassnahme ausdrücklich erwähnt. Um erste Pilotversuche zu ermöglichen, braucht es ein befristetes Bundesgesetz. Deshalb soll der Kanton Zürich beim Bund vorstellig werden.

282/2007